



vertraulich

An alle
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Arbeit, Soziales,
Gesundheit und Wohnen
GZ: GB 5

Datum:

3. MAI 2016

Beschlusskontrolle zu A0180/16 (Sitzungsnummer: SR/022/2016)
Sicherung der kommunalen Bildungsberatung

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. die Fortführung der kommunalen Bildungsberatung für den Zeitraum vom 1.4. bis zum 31.12.2016 im bisherigen Maße (4 Stellen) in Kooperation mit der Dresdner Volkshochschule sicherzustellen,
2. in dieser Zeit das Konzept der Dresdner Bildungsbahnen - Bildungsberatung insofern weiterzuentwickeln, dass dem Ausschuss für Bildung
 - a) durch den Projektträger bis zum 24. Mai 2016 ein Jahresbericht 2015 vorgelegt wird, der insbesondere folgendes enthält:
 - Beratungszahlen, auch telefonischer Beratungen
 - Kontakt- und Zugangswege zu Dresdner/-innen mit und ohne Migrationshintergrund
 - Organisation und Teilnahme an Veranstaltungen (auch geplante)
 - Erstellung von Informationsmaterialien über Bildungs- und Beratungsmöglichkeiten (auch geplante).
 - b) bis 24. Mai 2016 die Bedarfe für eine kundenorientierte Öffentlichkeitsarbeit dargestellt werden, verbunden mit Vorschlägen, die sicherstellen, dass die Zielgruppen der Dresdner Bildungsbahnen - Bildungsberatung nachhaltig erreicht werden.

c) spätestens zur Sitzung am 9. August 2016 eine Selbstevaluation vorgelegt wird, die die Entwicklung des Projektes seit der Übernahme in die alleinige kommunale Förderung ab September 2014 aufzeigt. Der Bericht der Evaluation soll insbesondere folgendes enthalten:

- einen Vergleich zur Projektarbeit unter ESF-Finanzierung bis August 2014,
- eine Analyse der Rahmenbedingungen und der Sozialstruktur der Kundinnen und Kunden und
- Hinweise auf ggf. Verbesserungs- und Korrekturbedarfe.

d) bis 20. September 2016 in Abstimmung mit möglichen weiteren Beteiligten (z.B. Agentur für Arbeit, Jobcenter) ein Konzept vorgelegt wird.

- wie die Dresdner Bildungsbahnen - Bildungsberatung zukünftig in der kommunalen Bildungs- und Berufsberatungslandschaft verankert werden sollen,
- welche strukturelle Anbindung an die Stadt Dresden notwendig und sinnvoll ist,
- wie eine Zusammenarbeit mit geplanten weiteren Beratungsangeboten in Dresden (wie Jugendberatungscenter, Infopunkt Migration) ausgestaltet werden kann und
- wie Erkenntnisse aus der Arbeit der Dresdner Bildungsbahnen - Bildungsberatung zukünftig gewinnbringend in die Arbeit des künftigen Geschäftsbereiches Bildung einfließen können.

3. Die notwendigen Mittel in Höhe von 180.000 Euro für den unter 1. genannten Zeitraum sind dem Geschäftsbereich Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen aus dem Ergebnishaushalt 2015 der Landeshauptstadt Dresden zuzuweisen.

Entsprechend Finanzzwischenbericht 2015 ergeben sich bei der Landeshauptstadt Dresden voraussichtlich Mehrerträge in Höhe von 6.400 TEUR beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer. Diese sollen anteilig zur Deckung herangezogen werden.

Zuweisungen an den Eigenbetrieb Kita werden nicht in der geplanten Höhe benötigt, sodass die bereits eingeplante Deckung aus dem Ergebnishaushalt für die Finanzierung der Bildungsbahnen verwendet werden soll.“

Zu Beschlusspunkt 1:

Am 31. März 2016 wurde der Nachtrag zum bestehenden Werkvertrag der Landeshauptstadt Dresden mit der Volkshochschule Dresden e. V. als Auftragnehmerin für den Zeitraum vom 1. April bis einschließlich 31. Dezember 2016 unterzeichnet. Seitens der Landeshauptstadt Dresden sind damit die Voraussetzungen zur Fortführung der kommunalen Bildungsberatung „Dresdner Bildungsbahnen“ in ihrer bisherigen Form bis zum Jahresende 2016 erfüllt.

Zu Beschlusspunkt 2. a) und b)

Unter Beschlusspunkt 2 wurde die Weiterentwicklung des Konzeptes der Bildungsberatung „Dresdner Bildungsbahnen“ festgeschrieben. Die unter 2 a) beschlossene Ausreichung des Jahresberichtes 2015 an die Mitglieder des Ausschusses für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen) erfolgte am 24. März 2016. Dieser beinhaltet u. a. Informationen zur Nutzung des Beratungsangebotes, zu Kontakt- und Zugangswegen, zur Organisation und Teilnahme an Veranstaltungen sowie zur Öffentlichkeitsarbeit der Bildungsberatung.

Die Vorstellung des Jahresberichtes 2015 erfolgt darüber hinaus voraussichtlich in der Sitzung des Ausschusses für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen) am 24. Mai 2016. Im Rahmen der Präsentation werden zugleich die Bedarfe an eine zukünftige kundenorientierte Öffent-

lichkeitsarbeit, verbunden mit einem Konzept für die nachhaltige Sicherstellung einer effizienten Zielgruppenansprache und -erreichbarkeit, dargestellt.

Zu Beschlusspunkt 3:

Finanzielle Mittel in Höhe von 180.000 Euro wurden in das Produkt 10100.11.1.2.07 Bildungsbüro/Dresdner Bildungsbahnen eingestellt. Als Deckungsquelle wurden voraussichtliche Mehrerträge beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer aus dem Haushaltsjahr 2015 vorgeschlagen. Dies ist haushaltsrechtlich nicht umsetzbar. Alternativ erfolgte die Deckung aus Mehrerträgen im Bereich der Eingliederungshilfen im Jahr 2016.

nächste Beschlusskontrolle: 9. August 2016

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Kristin Klaudia Kaufmann
Beigeordnete für Arbeit, Soziales,
Gesundheit und Wohnen

Kenntnisnahme:

Dirk Hilbert
Oberbürgermeister